

Mein Freiwilliges Jahr

Hallo, Minime!



Autor:

Lydia

Rubrik:

orientieren

02.07.2018

Heute musste ich eine ganz besondere und gleichzeitig ziemlich traurige Aufgabe übernehmen: Ich fange an, andere Leute in meinen Posten einzuarbeiten. Da ich bald nicht mehr in der Klinik arbeite, müssen andere meine Aufgaben übernehmen. Zum einen wird das unser neue Pflegeassistent, zum anderen die neue FSJlerin sein. Diese hat mich heute besucht und ist mit mir meinen Tag durchgegangen.

Es war schon etwas komisch, immerhin war ich vor einem Jahr auch genau in ihrer Position. Ich bin nicht so gut im Erklären, deshalb hatte ich selbst etwas Bammel. Aber ähnlich wie ich war auch meine Nachfolgerin sehr nervös. Ich zeigte ihr zunächst die Station und erklärte ihr, welche Aufgaben ich übernommen hatte. Zusammen teilten wir das Essen aus, bestellten die nächsten Mahlzeiten und fuhren etliche Patienten zu ihren Untersuchungen. Die Zeit verging wie im Flug. Während sie noch ein Gespräch mit dem Chef führte, brachte ich meine Aufgaben zu Ende, um danach auch in den Feierabend starten zu können.

Ich muss sagen, es ist schon sehr ungewohnt, wenn jemand ständig die eigenen Schritte überblickt und dir viele Fragen stellt. Ich habe zwar schon einige Praktikanten angelernt, aber erst heute habe ich wirklich gemerkt, wie viel ich tatsächlich gelernt habe und wie viel ich mittlerweile selbstständig und ohne großes Überlegen absolvieren kann. Auch das Erklären hat wunderbar funktioniert und mit der Zeit wurden wir beide etwas lockerer. Ich denke mal, dass ihr der Tag gut gefallen hat.

[< Vorherige Seite](#)[Nächste Seite >](#)



Diese Seite ist erreichbar unter:

[https://abi.de/interaktiv/blog.htm?type=Freiwilliges%20Jahr&id=6912
&zg=schueler](https://abi.de/interaktiv/blog.htm?type=Freiwilliges%20Jahr&id=6912&zg=schueler)

oder scanne einfach den QR-Code